

Satellitenbilder helfen bei der Goldsuche

13.08.2018, 08:35 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Quelle: Osisko Gold Royalties

Bilder aus dem Weltraum können heute bei der Goldsuche helfen. Via Satellit können neue Fördergebiete schnell entdeckt werden.

Derzeit kann man an den Satellitenbildern der Europäischen Weltraumorganisation ESA sehen, wie die in Europa herrschenden hohen Temperaturen die Vegetation beeinflussen. Die ESA-Webseite zeigt deutlich, wie grün Europa noch im Juni war und wie es im Juli aussah. Anstatt eines überwiegend grünen Europas dominiert nun eine braune Flora.

Im Bergbau kommen Satellitenbilder ebenfalls zum Einsatz, sowohl bei der Entdeckung als auch bei der Erschließung. Satelliten senden Signale auf die Erde und durch die zurückkommenden Signale können Materialien bestimmt werden. Auch ob sich eine Minenerschließung lohnt, kann so leichter beurteilt werden. Noch unzugängliche Gegenden können analysiert werden. Diese Art der Fernerkundung wird auch immer ausgereifter.

Hunderte von Satelliten kreisen derzeit im All und versorgen auch Bergbauunternehmen und Goldsucher mit Informationen. Die ersten Goldsucher hatten es da nicht so leicht. Die Großen der Branche wie etwa Rio Tinto oder Anglo American nutzen die Satellitenerkundung. Zum Entwickeln der Fundorte wird es nach wie vor ein erstklassiges Management brauchen.

Gold wird auch nie aus der Mode kommen und auch nicht ein Investment in Goldaktien. Zu den interessanten Investitionsmöglichkeiten gehören Aktien von US Gold oder Osisko Gold Royalties.

Roth Capital Partners empfiehlt US Gold - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298164 - zum Kauf und nennt einen Zielkurs von 2,75 US-Dollar. Große Projekte in Wyoming und Nevada und drei bald produzierende Projekte zeichnen die Gesellschaft aus.

Mit einem Investment in Osisko Gold Royalties - <http://www.rohstoff-tv.net/?v=298465> -, einem

Beteiligungsunternehmen, partizipiert man an Lizenzgebühren, Streams und Goldabnahmen, mit denen die Gesellschaft ihr Geld verdient.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Osisko Gold Royalties (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/osisko-gold-royalties-ltd.html>) und von US Gold ([resource-capital.ch/de/unternehmen/us-gold-corp.html](https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/us-gold-corp.html)).

Dieser Bericht wurde von unserer Kollegin Ingrid Heinritzi verfasst, den wir nur als zusätzliche Information zur Verfügung stellen.

Viele Grüße

Ihr

Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle,

autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 1014397 • Views: 111 (Stand: 27.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1014397/Satellitenbilder-helfen-bei-der-Goldsuche.html>